

Nicole Kramer

Volksgenossinnen an der Heimatfront

Mobilisierung, Verhalten,
Erinnerung

◊

↗

Vandenhoeck & Ruprecht

Inhalt

Vorwort	9
I. Einleitung	11
1. Ziele und Fragestellung	11
2. „Volksgenossinnen“ an der „Heimatfront“: eine methodische und begriffliche Annäherung	14
3. Aufbau der Arbeit	18
4. Forschungsstand	20
5. Quellenlage	25
II. „Menschenführung“: im Dienst der nationalsozialistischen Frauenorganisationen	31
1. Frauenorganisationen im Männerstaat: Anfänge, Aufgaben und Selbstverständnis	32
(a) Die Anfänge der NS-Frauenschaft	32
(b) Die nationalsozialistische Frauenbewegung: zum Selbstverständnis	38
(c) Die größte Frauenorganisation der Welt?: ein Überblick in Zahlen	47
2. Einreihung in die „Heimatfront“	50
(a) Die Vorbereitung auf den Krieg	50
(b) Rekrutierung während des Krieges	57
(c) Gemeinschaftsabende als Mobilisierungsbasis	64
3. Große Aufgaben und kleine Macht: Kriegsbeitrag der NS-Frauenorganisationen	69
(a) Kriegsaufgaben	69
(b) Funktion der NS-Frauenorganisationen in der Kriegsgesellschaft	78
(c) Die NS-Frauenorganisationen als Ermöglichungsstruktur und Kriegsarbeite als Ehrenamt	86
III. In der Kampfgemeinschaft: Mitarbeit im zivilen Luftschutz	103
1. Der Reichsluftschutzbund und die Mobilisierung von Frauen: Strukturen, Zahlen, Bilder	104
(a) Schutz gegen die Gefahr aus der Luft	104
(b) Der Reichsluftschutzbund	107
(c) Eine Organisation für Frauen?	111
(d) Das Bild der Kämpferin im Luftschutz	118

2.	Lernziel „kämpfende Volksgemeinschaft“: die Schulungen im Selbstschutz	124
	(a) Der zivile Luftschutz als Vorbereitung der Frauen auf den Krieg	124
	(b) Der Reichsluftschutzbund als Luftschutzschule des Reiches	131
	(c) Diakonissen in der Reichsluftschutzschule: eine Nahaufnahme	138
3.	Von der Kämpferin zur Managerin des Alltags in den Trümmern	148
	(a) Aktivierung des Selbstschutzes	148
	(b) „Feuerprobe“ der Frauen im Selbstschutz	153
	(c) Die Flächenbombardements und die Veränderung des zivilen Luftschutzes	157
4.	Die Frauen im Visier: Ehrung, Verhalten, Deutung	164
	(a) Lebende Kämpferinnen und tote Heldinnen	164
	(b) Zwischen Verweigerung und eigen-sinniger Mitarbeit	172
IV.	Männertod: Frauen als Kriegshinterbliebene	181
1.	Nationalsozialistische Trauerhilfe	183
	(a) „Für Führer, Volk und Vaterland“: Die Benachrichtigung der Angehörigen	184
	(b) „In tiefer Trauer“: die Todesanzeigen der Hinterbliebenen	193
	(c) Gefallenenfeiern: Kirche und Partei als ungewollte Verbündete	197
2.	Kriegshinterbliebenenfürsorge und -versorgung im „völkischen Wohlfahrtsstaat“	206
	(a) Ein Gesetz des „totalen Krieges“	207
	(b) Die Hinterbliebenen und die Bürokratie der Nähe	218
	(c) Fürsorge-Polykratie	226
3.	Die Partizipation der weiblichen Kriegshinterbliebenen am nationalsozialistischen Versorgungswerk	229
	(a) Dankbarkeit und Enttäuschung	229
	(b) Die Hinterbliebenenversorgung als Handlungsfeld der „Volksgenossinnen“	239
V.	Im Luftkrieg: Frauen als Ausgebombte und Evakuierte	247
1.	Die „Soforthilfe“ des Regimes und die Überlebensarbeit der Frauen	248
	(a) Demografie des Luftkriegs	248
	(b) Die Auffangstellen als Zentren der „Soforthilfe“	252
	(c) Hilfen für Fliegergeschädigte	259
	(d) Die Auffangstellen als Orte der Überlebensarbeit und des Gefühlsmanagements	264

2.	Evakuierung als geschlechtsspezifische Betreuungsmaßnahme	270
(a)	Entwicklung der Evakuierungs- und Umquartierungspolitik	270
(b)	Die umquartierte Frau: Bilder und Zahlen	276
(c)	Wege in den Umquartierungsort	279
3.	Am Aufnahmestandort: Evakuierte in den Hilfsnetzen von Partei und Kirchen	285
(a)	Erste Hilfen nach der Ankunft	285
(b)	Ideelle Betreuung und Seelsorge für Umquartierte	293
(c)	Die Beständigkeit Gottes in einer Gesellschaft der Bewegung: die Wuppertaler Evakuiertenseelsorge	300
VI.	Die „Heimatfront“ zwischen Kriegserlebnis und Kriegserinnerung	307
1.	Frauen in der „Stunde Null“: der United States Strategic Bombing Survey	308
(a)	Ein erstes Oral-History-Projekt?	308
(b)	Erwartungen, Bewertungen und die Frage der Schuld	314
2.	„Trümmerfrau“: eine weibliche Gedenkköchin in der westdeutschen Erinnerungskultur	320
(a)	Von Trümmern und Frauen	321
(b)	Symbol im Kampf für Frauenrechte und gegen Altersarmut	325
(c)	„Trümmerfrauen“ zwischen Lob und Kritik	331
3.	Ausblick: die guten Frauen und der Krieg der Männer	335
VII.	Resümee	341
	Abkürzungen	353
	Quellen- und Literaturverzeichnis	354
	Ungedruckte Quellen	354
	Gedruckte Quellen	356
	Zeitungen und Zeitschriften	359
	Internet- und Filmressourcen	359
	Literatur	359
	Register	389
	Ortsregister	389
	Namensregister	391